

Referenzprojekt
Kunstraum
Kassel, D



Die Kunsthochschule in Kassel wurde um eine Ausstellungshalle erweitert. Der im Innenhof stehende Holzbau dient mit seinen rund 450 Quadratmetern Grundfläche als Ausstellungs- und Veranstaltungsraum. Die Tragstruktur gliedert das Gebäude in rechteckige Felder, der anthrazitfarbene Ton der Fassade ist eine Reminiszenz an die Stahlbauteile des Bestandes. Was außen dunkel und zurückhaltend wirkt, ist innen hell und licht. Dafür sorgen neben unbehandelten Holzoberflächen auch die 864 gewölbten Glaslinsen, die die oberen Wandteile, innen wie außen, wie ein gleichmäßiges Muster überziehen und diffuses Licht ins Innere bringen.



Architekt Innauer-Matt Architekten, Beza, A
Bauherr Universität Kassel, D
Nutzung Ausstellungshalle für die
Kunsthochschule Kassel

Auszeichnung Deutscher Holzbaupreis 2023 – engere Wahl